

## Seminar

**Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall B. Rosenberg**

**Wertschätzende Kommunikation mit Kindern**

**Einführung in die Gewaltfreie Kommunikation für alle, die mit Kindern leben und arbeiten**

Jede Begegnung mit (unseren) Kindern ist bewusst oder unbewusst durch Kommunikation geprägt. Unser persönliches Kommunikationsverhalten wirkt sich dabei nicht nur auf die zwischenmenschliche Beziehung aus, sondern auch auf das kindliche Selbst(wert)gefühl. Gegenseitiges Verstehen ? das Wahrnehmen gegenseitiger Bedürfnisse ? ist somit nicht nur die Basis für ein respektvolles Miteinander, sondern auch für die Persönlichkeitsentfaltung der Kinder, die wir auf dem Weg ins Leben begleiten. Mit Hilfe der von Marshall B. Rosenberg entwickelten Methode der Gewaltfreien Kommunikation (GFK) können wir die Momente des Alltags nutzen, um neue Wege einer wertschätzenden Kommunikation mit Kindern zu erproben.

### Referentin:

Ulrike Fehling (Diplom-Sozialpädagogin)

**Sa., 23. November 2019, 10:00 - 17:00 Uhr,**

**Kath. Familienbildungsstätte Wuppertal,**

**Bernhard-Letterhaus-Str. 8, 42275 Wuppertal,**

**Gebühr: 30,00 €**

Wir danken allen Kindern, Erzieherinnen und Erziehern der Katholischen Familienzentren und Kindertagesstätten, die sich an der Aktion 30 Jahre UN-Kinderrechte beteiligt haben:

- Kath. inklusive Kindertageseinrichtung St. Maria Empfängnis und St. Ludger
- Kath. inklusive Tageseinrichtung St. Remigius
- Kath. Kita Gustavstraße
- Kath. Kita St. Antonius
- Kath. Kita St. Christophorus
- Kath. Kita Herz Jesu
- Kath. Kita Hl. Ewalde
- Kath. Kita St. Hedwig
- Kath. Kita St. Johann Baptist
- Kath. Kita St. Joseph (Nützenberger Straße)
- Kath. Kita St. Joseph (Remscheider Straße)
- Kath. Kita St. Konrad
- Kath. Kita St. Laurentius
- Kath. Kita St. Marien
- Kath. Kita St. Suitbertus



**Katholisches Bildungswerk Wuppertal/Solingen/Remscheid**

Laurentiusstraße 7 | 42103 Wuppertal

Telefon 0202 495830 | [info@bildungswerk-wuppertal.de](mailto:info@bildungswerk-wuppertal.de)



**Katholische Familienbildungsstätte Wuppertal**

Bernhard-Letterhaus-Str. 8 | 42275 Wuppertal

Telefon 0202 255058-0 | [bildung@fbs-wuppertal.de](mailto:bildung@fbs-wuppertal.de)

# DIE RECHTE DER KINDER

## 30 JAHRE UN-KINDERRECHTS-KONVENTION

Ausstellung | Theaterstück | Podium | Seminar  
15. - 22. November 2019



Foto: Thorsten Müller Fischer



## Die Rechte der Kinder

### 30 Jahre UN-Kinderrechtskonvention

Am 20. November 1989 wurden erstmals die Kinderrechte verbindlich in der UN-Kinderrechtskonvention festgeschrieben. Kinder haben das Recht auf Bildung, das Recht auf Förderung, auf Schutz, Freizeit und auf Mitsprache. Dies war eine enorme gesellschaftliche Errungenschaft. Seit 1992 sind die Rechte der Kinder und Jugendlichen auch in Deutschland geltendes Recht. Diesem Entscheid wird der Großteil der Bevölkerung zustimmen: Doch wie werden diese Rechte bei uns geschützt und umgesetzt?

30 Jahre UN-Kinderrechtskonvention ist ein Grund zu feiern und Verantwortung zu übernehmen – für die Wahrung und Umsetzung der Kinderrechte; unabhängig davon, woher Kinder und Jugendliche kommen und wo sie leben.

## Meine Rechte als Kind

### Ausstellung unter Beteiligung von Kindern aus

#### Wuppertaler Katholischen Familienzentren

15. – 22. November 2019

Was heißt das: »Du hast das Recht zu leben und dich bestmöglich zu entwickeln.«? Kinder aus den Wuppertaler Katholischen Familienzentren und Kindertagesstätten haben sich mit ihren Erzieherinnen die UN-Kinderrechte angeschaut, nachgefragt, was diese bedeuten und ihre Vorstellungen und Ideen in Bildern zur Sprache gebracht. Diese Bilder sowie Zitate von den Kindern zu den UN-Kinderrechten werden anlässlich des Jubiläums 30 Jahre UN-Kinderrechtskonvention im **Katholischen Stadthaus** der Öffentlichkeit präsentiert.

#### Öffnungszeiten

Mo., 18.11.2019, 16:00 Uhr – 19:00 Uhr  
Di., 19.11.2019, 10:00 Uhr – 12:00 Uhr | 16:00 Uhr – 19:00 Uhr  
Mi., 20.11.2019, 10:00 Uhr – 12:00 Uhr  
Do., 21.11.2019, 10:00 Uhr – 12:00 Uhr

## Das kleine Ich bin Ich

### Ein Kinderbuchklassiker für Menschen ab drei Jahren

»Auf der bunten Blumenwiese geht ein buntes Tier spazieren.« So beginnt der Kinderbuchklassiker von Mira Lobe. Auf die Frage des Froschs, wer es sei, weiß das bunte Geschöpf keine Antwort. Verwirrt fragt es alle möglichen Tiere, ob diese wissen, wer es sei. Doch kein Tier kann ihm eine Antwort geben. Zunächst traurig und allein kommt ihm plötzlich die Erkenntnis: »Ich bin ich!«. Und genau diese Erkenntnis teilt es allen mit.

**Mira Lobe** hat einen Klassiker der Kinderbuchliteratur geschaffen, der sich auf einfühlsame und phantasievolle Weise mit der Suche nach dem eigenen Ich auseinandersetzt und die Einzigartigkeit jedes einzelnen feiert. Mit viel Fantasie und Liebe entführt das Kindertheater BühneBumm die Kinder in diese Reise zum Ich und erschafft mit wenig ausgewählten Materialien einen faszinierenden Spielraum, der die Kinder dazu einlädt, mit Freude in die Geschichte einzutauchen.

Eingeladen zu diesem Theaterstück sind alle Familienzentren und Kindertagesstätten, die sich an der Aktion 30 Jahre UN-Kinderrechtskonvention beteiligt haben.

**Fr., 15. November 2019, 9:30 Uhr und 11:00 Uhr,**

**Katholisches Stadthaus, Laurentiusstraße 7,**

**42103 Wuppertal, Eintritt frei, Anmeldung erforderlich**



## Podium

### Wo stehen wir heute und wie können wir Kinderrechte im Alltag umsetzen? Impuls und Podiumsdiskussion

Im Familienalltag sind Kinderrechte ganz real ein Thema. Wann ist ein Kind alt und reif genug, selbst zu entscheiden? Wann habe ich als Erwachsener die Aufgabe, aufzupassen; zu schützen, zu sorgen? Wie kann ich die Meinung meines Kindes einbeziehen, auch wenn es noch gar nicht sprechen kann? Doch diese Fragen betreffen nicht nur Eltern, sondern gleichermaßen auch Erzieher und Erzieherinnen, Lehrer- und Lehrerinnen sowie Entscheidungsträger und -trägerinnen in Politik und Gesellschaft. Welche Verantwortung kommt der Kommune und der Politik zu, wenn Kindern diese Rechte verwehrt werden – nicht nur in Deutschland, sondern weltweit?

**Christopher End**  
Systemischer Eltern-Coach und Autor  
des Blogs »Eltern-Gedöns«



**Dr. Heinz Hilgers**  
Präsident des Deutschen Kinderschutzbundes



**Christa Reindl**  
Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Bergisch Land, Trennungs- und Scheidungsberatung



**Elisabeth Stroetmann**  
Landeskoordinatorin Kinderrechtsschulen NRW



**Melanie Wiefens**  
Moderation



**Di., 19. November 2019, 19:30 Uhr, Katholisches Stadthaus, Laurentiusstraße 7, 42103 Wuppertal, Eintritt frei**